

14/10/15

»Solwodi« ehrt Mitarbeiter

Kosoware Selimi erhält Hauptpreis der »Filippas Engel-Stiftung«

Die engagierte Solwodi-Mitarbeiterin, Kosoware Selimi, wurde auf Schloss Sayn für ihr Ehrenamt in der Schutzwohnung in Duisburg geehrt.

KREIS. Die Stiftung »Filippas Engel« in Bendorf-Sayn hat Kosoware Selimi für ihr ehrenamtliches Engagement in der Solwodi-Schutzwohnung in Duisburg geehrt.

Die Preisträgerin erhielt einen der begehrten Hauptpreise. Neben der Preisfigur »Filippas Engel« konnte sich die 28-Jährige über ein Preisgeld von 2 500 Euro freuen.

Filippas Engel, eine Stiftung für die Jugend Europas, wurde in Erinnerung an Filippa Prinzessin Sayn-Wittgenstein gegründet, die 2001 im Alter von 21 Jahren bei einem Verkehrsunfall in England verstarb. Alljährlich vergibt die Stiftung seither den Preis »Filippas Engel« an junge Europäer, die sich auf außergewöhnliche Weise für soziale,



Die Preisträgerin Kosoware Selimi (links) mit Moderatorin Heike Boomgaarden.

ökologische oder kulturelle Projekte einsetzen.

Kosoware Selimi ist seit 2009 bei Solwodi tätig, zum ganz großen Teil ehrenamtlich. Sie wurde von Solwodi-Gründerin Sr. Dr. Lea Ackermann für den Preis vorgeschlagen.

»Kosoware lebt beispielhaft Solidarität mit Frauen und Kindern in Not und geht besonders auf junge Frauen mit Traumafolgestörungen nach einer Gewalterfah-

rung zu. Der Mensch steht bei Frau Selimi stets im Mittelpunkt - unabhängig von Herkunft, Hautfarbe und Religion«, beschreibt Sr. Lea ihre Mitarbeiterin.

Der Haupt- und Förderpreis ging in diesem Jahr an Ismar Poric, der in Srebrenica das »Haus der guten Töne« leitet.

Ausführliche Informationen zur Preisverleihung gibt es auch über Telefon 0 67 41 / 22 32.